

02.09.2026 | 21:58 Uhr

Abendsegen | rbb 88.8

Ein Beitrag von

Juliane Rumpel

Zwiegespräche mit Gott

Zwiegespräche mit Gott führen nicht wenige Menschen.

Wenn etwas schief gelaufen ist oder etwas besonders schön war, wenn die Weltlage mich verzweifeln lässt oder eine Entscheidung mir besondere Freude macht, im Zwiegespräch kann ich das alles vor Gott bringen.

Auch früher schon taten Menschen das. Und von manchen sagt man, sie hätte sogar eine Antwort bekommen. Ein Volkslied aus Umbrien zeugt von einem Zwiegespräch zwischen einem Mönch und seinem Schöpfer:

Weinend sagte Franziskus von Assisi eines Tages zum Herrn: Ich liebe die Sonne und die Sterne. Ich liebe Klara und ihre Schwestern. Ich liebe das Herz der Menschen und alle schönen Dinge.

Herr, du musst mir verzeihen, denn nur dich sollte ich lieben.

Lächelnd antwortete der Herr: ich liebe die Sonne und die Sterne. Ich liebe Klara und ihre Schwestern. Ich liebe das Herz der Menschen und alle schönen Dinge.

Mein Franziskus, du musst nicht traurig sein, denn das alles liebe auch ich!

Mal sehen, welche Antworten Gott heute Nacht für mich bereithält. Gute Nacht!

Quelle: Ein Volkslied aus Umbrien. Gefunden in: Schätze aus 20 Jahren „Der andere Advent“, Andere Zeiten (Hamburg), ¹2014, S. 87.